

Schulprogramm



2009 / 2010

Schulanlage Kirchstrasse Uzwil

Stellenwert des Schulprogramms

Das Schulprogramm beschreibt wichtige Tätigkeiten und Arbeiten an der Schule, die neben der Unterrichtstätigkeit in den Klassen geleistet werden. Es ist die Verbindung vom *Leitbild* zum Jahresprogramm, zur schulhausinternen Lehrerfortbildung (SCHILF), zur Qualitätsentwicklung und zu den Mitarbeitergesprächen.

Das Schulprogramm bildet die Grundlage für die Evaluationen nach Anlässen und am Ende des Schuljahres. Es ist für alle Teammitglieder verbindlich.

Erzieherische Akzente

Wir unterstützen die Eltern in der Erziehung ihrer Kinder. In der Schule vereinbaren wir verbindliche Regeln und halten uns daran.

Wir beachten die Grenze zwischen dem schulischen und dem familiären Bereich. Dort wo es angebracht ist, verweisen wir auf die zuständigen Fachstellen für Familien- und Erziehungsfragen.

Wir fördern die Akzeptanz der Kinder untereinander.

Die Schulgöttis und Schulgottis helfen den neuen Schülerinnen und Schülern, sich bei uns einzuleben.

Der Umwelt tragen wir Sorge und fördern deren Wertschätzung. Dies gilt auch für die uns anvertraute Schulanlage!

Als Schwerpunkt beachten wir die Ordnung auf dem Schulhausareal. Nach der Pause werden jedesmal von einer Klasse die Abfälle eingesammelt.

Kontakte

Wir informieren die Eltern frühzeitig und umfassend über die Belange der Klasse oder der ganzen Schulanlage.

Unsere Homepage bietet interessante Informationen. Regelmässig berichten wir aus unserem Schulleben. Jede Klasse leistet im Schuljahr 2009 / 2010 mindestens einen Beitrag.

www.kirchstrasse-uzwil.ch

Besuchstage, der Sporttag, Elternabende, die Jubiläumsfeier etc. bieten gute Möglichkeiten, Kontakte zu pflegen.



Wir feiern 100 Jahre Kirchstrasse



Schulprogramm



2009 / 2010

Schulanlage Kirchstrasse Uzwil

Unterricht *In unserem Unterricht wenden wir verschiedene Methoden an und sorgen dadurch in der Klasse mit verschiedenen Lernformen für einen abwechslungsreichen Unterricht.*

Bewegtes Lernen hilft den Schülerinnen und Schülern, die Konzentration während der Unterrichtszeit aufrecht zu halten. Wir bauen aktive Erholungsphasen ein.

Die Stoffarbeit und Themenauswahl in jeder einzelnen Klasse wird im Klassenlogbuch dokumentiert und steht der übernehmenden Lehrkraft zur Verfügung.

Im Klassenlogbuch schreiben wir die erarbeiteten Themen ein. Dabei halten wir uns an die Stoffabsprachen.

Teamarbeit *Wir fassen gemeinsam Beschlüsse und legen Regeln fest. Jeder ist verpflichtet, sich daran zu halten und sie durchzusetzen. Teamarbeit heisst für uns auch in „Kleingruppen“ für das Ganze arbeiten.*

Wir feiern mit den Kindern, den Eltern, Ehemaligen und der Bevölkerung den hundertsten Geburtstag unseres Schulhauses. Dies ist unser Highlight im Schuljahr 2009 / 2010.

Gesellige Anlässe und kulturelle Weiterbildung fördern das Verständnis untereinander. An Festen, am Kochabend, am Teamhöck usw. haben wir Möglichkeiten, ungezwungen zusammen zu sein.

Schulleitung *Die Schulleitung leitet pädagogische Sitzungen und schafft Strukturen und Freiräume für die pädagogische Zusammenarbeit im Team.*

Die Schulleitung baut die kollegiale Beratung und die kollegiale Visitation fest im Jahresprogramm ein.

Die Schulleitung pflegt eine offene Informationspolitik gegenüber den Lehrpersonen, dem Schulrat und den Eltern.



Wir feiern 100 Jahre Kirchstrasse

